

ClimGrassEco

Klimafolgenforschung im Grünland

Unmittelbar im Anschluss an das 20. Alpenländische Expertenforum findet am **2. Oktober 2015, ab 13:00 Uhr** eine Exkursion durch die ClimGrassEco-Anlage statt. Dieses an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein eingerichtete Freilandexperiment zur Klimafolgenforschung ist eine weltweit einzigartige Kombination mehrerer technischer Systeme. Auf insgesamt 54 Dauergrünlandparzellen kann hier in unterschiedlichsten Abstufungen sowohl die Temperatur als auch die CO₂-Konzentration der Atmosphäre erhöht werden, zudem besteht die Möglichkeit, Trockenphasen zu simulieren und deren Auswirkungen auf den Bodenwasserhaushalt mittels wägbarer Lysimeter zu untersuchen.

An mehreren Fachstationen werden wichtige Teilbereiche der Anlage praxisgerecht vermittelt und in anschaulicher Weise demonstriert. Die HBLFA Raumberg-Gumpenstein stellt sich mit diesem Projekt bereits heute den zukünftig durch den Klimawandel auf uns zukommenden Herausforderungen und erarbeitet damit Lösungsansätze und mögliche Anpassungsstrategien für die Grünlandwirtschaft.

Fachstationen

(ab 13:00 direkt in der ClimGrassEco-Anlage am Versuchsfeld in Gumpenstein)

- Projekthintergrund und Konzeption der Anlage
Univ.-Doz. Dr. Erich M. Pötsch, HBLFA Raumberg-Gumpenstein
- Steuerungstechnik und Datenmanagement
Matthias Kandolf, HBLFA Raumberg-Gumpenstein
- Lysimetertechnik und Bodenwasserhaushalt
Dr. Markus Herndl, HBLFA Raumberg-Gumpenstein
- Nichtinvasive Messtechnik im Dauergrünland
Dr. Andreas Schaumberger und Medardus Schweiger,
HBLFA Raumberg-Gumpenstein
- Bestandesgaswechsel und Bodenatmung
David Reinthaler, MSc, Universität Innsbruck



ClimGrassEco - Klimafolgenforschung im Grünland an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein